

Interner Kommunikationslauf
 Im Falle des **Verdachts** auf Kindeswohlgefährdung

Was?	Anmerkungen	Datum /Uhrzeit
1. Das Krisenteam tritt zusammen		
Anwesende Personen:		
2. Kontaktaufnahme zum betroffenen Team	Falls noch nicht geschehen, Folgende sind zu klären: <ul style="list-style-type: none"> - Wo? Wann? Was? - Wie sieht die Situation zurzeit aus? - Trennung von Opfer und Täter? - Verschriftlichung des Tatbestandes - Klärung: Wer ist Ansprechpartner vor Ort? Wer ist verantwortlich im Vorstand? Träger der Maßnahme? - Wer ist informiert? 	
Kontaktperson der Gruppe		
3. Kontaktaufnahme und Information an den Ortsgruppenvorstand	Falls noch nicht geschehen: <ul style="list-style-type: none"> - Information der betroffenen Erziehungsberechtigten durch den OG-Vorstand (Unterstützung anbieten!) - Sollte der/die Beschuldigte unter 18 Jahre alt sein, müssen auch die Erziehungsberechtigten des Beschuldigten informiert werden (Unterstützung anbieten) 	

Kontakt Ortsgruppenvorstand:		
Erziehungsberechtigter		
4. Kontaktaufnahme zu einer erfahrenen Fachkraft und gemeinsame Beratung des weiteren Vorgehens. (Durch das Jugendamt Paderborn kann eine erste u. U. anonyme Beratung erfolgen. Sollten weitere Schritte erforderlich sein, wechselt die Verantwortlichkeit des JA)	Stadt Paderborn Kinderschutzfachkraft § 8a Vanessa Sroka (Sozialpädagogin B.A., zertifizierte Kinderschutzfachkraft) Telefon: 05251 88-1274 E-Mail: v.sroka@paderborn.de	Teamleitung Bezirk 3 (Leostraße) Frau Berns Am Hoppenhof 33, 33104 Paderborn Gebäudeteil D, Zimmer 2.13 Telefon: 05251 88-1580 E-Mail: a.berns@paderbornde
Kontakt Kinderschutzfachkraft:		
5. In Absprache mit der erfahrenen Fachkraft ggf. Einschaltung des zuständigen Jugendamtes, und/oder der Polizei / Staatsanwaltschaft		
Ansprechpartner:		

<p>6. Absprache mit dem betroffenen Ortsgruppenvorstand / Leitungsteam</p>	<p>Unterstützung und Hilfe für die Ortsgruppe anbieten:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Öffentlichkeitsarbeit - Begleitung der Leiterrunde - Information der anderen Eltern (Elternabend) - Information des Pfarrers - Ausschluss des Täters vorerst von allen KLJB Aktivitäten 	
<p>Ansprechpartner:</p>		

Im Falle eines **bestätigten Falles von Kindeswohlgefährdung**

Für diesen Fall sind neben den oben aufgeführten Maßnahmen weitere Schritte einzuleiten:

Was?	Anmerkungen	Datum /Uhrzeit
7. Einschalten der Polizei/Staatsanwaltschaft	Anforderung des Aktenzeichens von der zuständigen Polizeibehörde	
Ansprechpartner: Aktenzeichen:		
8. Alle Teilnehmer und deren Eltern der entsprechenden Maßnahme werden informiert	Information übernimmt der zuständige OG-Vorstand bzw. die Leitung der betroffenen Maßnahme. Unterstützung durch das Krisenteam wird angeboten	
9. Anteilnahme beim Opfer zeigen, Anbieten von Hilfe in enger Abstimmung mit den Eltern	Kontakt zu Beratungsstellen anbieten: erfahrene Fachkraft, Netzwerke, juristische Unterstützung, Notfallseelsorge (Kontaktdaten) Beratungsstelle für Ehe-, Familien- und Lebendfragen (Manfred Frigger)	
10. Information des zuständigen: - Dekanatsvorstandes - Bundesvorstandes	Dokumentation: Wer wurde wann durch wen informiert!	
11. Einheitliche Sprachregelung gegenüber der Öffentlichkeit und der Presse	In Absprache mit dem Vorstand vor Ort schnellstmögliche Formulierung einer Pressemitteilung Informationen auf des notwendigste beschränken.	
12. Information an:	Beim Erzbistum zu informieren:	

- Erzbistum Paderborn - BDKJ Diözesanvorstand - (BDKJ regional)	- (Generalvikar Alfons Hardt) - (Presseamt) - (Abteilung Jugendpastoral/Jugendarbeit) - Beratungsstelle für Ehe- Familien- und Lebensfragen	
13. ggf. Info an die Presse durch das Diözesanbüro, falls es Nachfragen gibt.	- Pressekontakt durch ÖA Referent - Einheitliche Sprachregelung im Diözesanbüro und der betroffenen OG	
14. ggf. Elterninformationsabend der betroffenen Eltern des Ortes	- Vorkommnisse zu einem Abschluss bringen	
15. Bei einem bestätigten Fall wird der Täter aus dem Verband ausgeschlossen. Das Ausschlussverfahren wird eingeleitet		
16. Inhaltliche / pädagogische / psychologische Aufarbeitung im Verband schließt sich an	- Beratung und Begleitung der Leiterrunde und des OG-Vorstandes - Qualifizierungsangebote - Veröffentlichungen	